

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

MayaTex 3 Basic

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	MayaTex 3 Basic
Produktnummer	10498.0001.010
Eindeutige Formelkennung (UFI)	TAYR-8HMY-GR9T-VWPY

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs	Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte Bleichmittel
---	--

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens	Steinfels Swiss Division der Coop Genossenschaft St. Gallerstrasse 180 CH-8404 Winterthur Tel : 052 234 44 00 Fax : 052 234 44 01 info@steinfels-swiss.ch
-------------------------------------	---

1.4. Notrufnummer	145 (Tox Info Suisse)
Überarbeitungsdatum	22.10.2025
Version	6 (Ersetzt Vorversionen: 5)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 1A, H314
Akute Toxizität, dermal, Kat. 4, H312
Akute Toxizität, inhal., Dämpfe, Kat. 4, H332
Akute Toxizität, oral, Kat. 4, H302
Korrosiv gegenüber Metallen, Kat. 1, H290
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische, Typ F, H242
Gewässergefährdend, akut, Kat.1, H400
Gewässergefährdend, chronisch, Kat.1, H410

Weitere Angaben

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H242: Erwärmung kann Brand verursachen.
H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302+H312+H332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P234: Nur in Originalverpackung aufbewahren.
P260: Dampf nicht einatmen.
P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P411: Bei Temperaturen nicht über 30 °C aufbewahren.
P501: Inhalt einer anerkannten Sonderabfallentsorgung zuführen.

Ergänzende Informationen

EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Produktidentifikator

Wasserstoffperoxid in Lösung, CAS-Nr. 7722-84-1, EG-Nr. 231-765-0
Essigsäure, CAS-Nr. 64-19-7, EG-Nr. 200-580-7
Peressigsäure, CAS-Nr. 79-21-0, EG-Nr. 201-186-8

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration über 0.1%, die als PBT, vPvB oder endokrine Disruptoren eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffe	Gewichts %	CLP Einstufung	Produktidentifikator
Wasserstoffperoxid in Lösung	30% - 50%	Acute Tox. 4 H332, Acute Tox. 4 H302, Skin Corr. 1A H314, Ox. Liq. 1 H271 [Ox. Liq. 1 H271: $C \geq 60\%$ Ox. Liq. 2 H272: $20\% \leq C < 60\%$ Ox. Liq. 3 H272: $8\% \leq C < 20\%$ Skin Corr. 1A H314: $C \geq 70\%$ Skin Corr. 1B H314: $50\% \leq C < 70\%$ Skin Irrit. 2 H315: $35\% \leq C < 50\%$ Eye Dam. 1 H318: $8\% \leq C < 50\%$ Eye Irrit. 2 H319: $5\% \leq C < 8\%$ STOT SE 3 H335: $C \geq 35\%$]	CAS-Nr.: 7722-84-1 EG-Nr.: 231-765-0 INDEX-Nr.: 008-003-00-9
Essigsäure	5% - 10%	Skin Corr. 1A H314, Flam. Liq. 3 H226 [Skin Corr. 1A H314: $C \geq 90\%$ Skin Corr. 1B H314: $25\% \leq C < 90\%$ Skin Irrit. 2 H315: $10\% \leq C < 25\%$ Eye Irrit. 2 H319: $10\% \leq C < 25\%$]	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 INDEX-Nr.: 607-002-00-6
Peressigsäure	2,5% - 5%	Acute Tox. 2 H330 (ATE=0.2mg/l (dust)), Acute Tox. 2 H310 (ATE=60mg/kg bw), Acute Tox. 3 H301 (ATE=80mg/kg bw), Skin Corr. 1A H314, Aquatic Acute 1 H400, Aquatic Chronic 1 H410, Org. Perox. D H242 [STOT SE 3 H335: $C \geq 1\%$], M-Faktor Akut=10 chronisch=100	CAS-Nr.: 79-21-0 EG-Nr.: 201-186-8 INDEX-Nr.: 607-094-00-8

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.
Hautkontakt	Hände vorsorglich mit Wasser waschen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Vorsorglich Wasser trinken. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ersthelfer muss sich selbst schützen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Lösemittel können unter Brandbedingungen extremen Druck aufbauen. Verschlussene Behälter können bersten und sich entzünden. Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vollständiger Chemieschutzanzug.

Besondere Löschhinweise

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Alle Zündquellen entfernen. Auf Rückzündung achten.

Einsatzkräfte

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben (Kunststoffbehälter aus HDPE). Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, längerer Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e)

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Wasserstoffperoxid in Lösung (CAS 7722-84-1)

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - Developmental
Risk Groups

Developmental Risk Group C

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - STELs -
(KZGWs)

2 ppm STEL [KZGW] DFG OSHA
2.8 mg/m³ STEL [KZGW] DFG OSHA

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)

1 ppm TWA [MAK] DFG OSHA
1.4 mg/m³ TWA [MAK] DFG OSHA

Austria - Occupational Exposure
Limits - STELs - (MAK-KZGWs)

2 ppm STEL [KZGW] (8 X 5 min)
2.8 mg/m³ STEL [KZGW] (8 X 5 min)

Austria - Occupational Exposure
Limits - TWAs - (MAK-TMWs)

1 ppm TWA [TMW]
1.4 mg/m³ TWA [TMW]

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Carcinogens

Category 4 (no significant contribution to human cancer)

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Ceilings (Peak
Limitations)

0.5 ppm Peak
0.71 mg/m³ Peak

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Pregnancy

no risk to embryo/fetus if exposure limits adhered to

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - TWAs (MAKs)

0.5 ppm TWA MAK I(1)
0.71 mg/m³ TWA MAK I(1)

Germany - TRGS 900 -

0.5 ppm TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can

Occupational Exposure Limits -
TWAs (AGWs)

be excluded when AGW and BGW values are observed, 1(I))
0.71 mg/m³ TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus
can be excluded when AGW and BGW values are observed, 1(I))

Essigsäure (CAS 64-19-7)

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - Developmental
Risk Groups

Developmental Risk Group C

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - STELs -
(KZGWs)

20 ppm STEL [KZGW] NIOSH OSHA
50 mg/m³ STEL [KZGW] NIOSH OSHA

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)
EU - Occupational Exposure (EU)
2017/164 - Fourth List of Indicative
Occupational Exposure Limit
Values - STELs

10 ppm TWA [MAK] NIOSH OSHA
25 mg/m³ TWA [MAK] NIOSH OSHA
50 mg/m³ STEL
20 ppm STEL

EU - Occupational Exposure (EU)
2017/164 - Fourth List of Indicative
Occupational Exposure Limit
Values - TWAs

25 mg/m³ TWA
10 ppm TWA

Austria - Occupational Exposure
Limits - STELs - (MAK-KZGWs)

20 ppm STEL [KZGW] (8 X 5 min)
50 mg/m³ STEL [KZGW] (8 X 5 min)

Austria - Occupational Exposure
Limits - TWAs - (MAK-TMWs)

10 ppm TWA [TMW]
25 mg/m³ TWA [TMW]

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Ceilings (Peak
Limitations)

20 ppm Peak
50 mg/m³ Peak

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Pregnancy

no risk to embryo/fetus if exposure limits adhered to

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - TWAs (MAKs)

10 ppm TWA MAK I(2)
25 mg/m³ TWA MAK I(2)

Germany - TRGS 900 -
Occupational Exposure Limits -
TWAs (AGWs)

10 ppm TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can
be excluded when AGW and BGW values are observed, 2(I))
25 mg/m³ TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus
can be excluded when AGW and BGW values are observed, 2(I))

Peressigsäure (CAS 79-21-0)

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - Developmental
Risk Groups

Developmental Risk Group C

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - STELs -
(KZGWs)

0.1 ppm STEL [KZGW]
0.3 mg/m³ STEL [KZGW]

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)

0.1 ppm TWA [MAK]
0.3 mg/m³ TWA [MAK]

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Carcinogens

Category 4 (no significant contribution to human cancer)

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Ceilings (Peak
Limitations)

0.1 ppm Peak
0.32 mg/m³ Peak

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - Pregnancy

no risk to embryo/fetus if exposure limits adhered to

Germany - DFG - Recommended
Exposure Limits - TWAs (MAKs)

0.1 ppm TWA MAK I(1)
0.32 mg/m³ TWA MAK I(1)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für
ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen
Räumen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen
Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Hände und Gesicht vor

Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.
Nicht rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Definition Einsatz bis maximal 480 Minuten)
Material: Butylkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm
Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten
Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Definition Einsatz bis maximal 30 Minuten)
Material: Nitrilkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.2mm
Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

Haut- und Körperschutz

Undurchlässige Schutzkleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssig.
Farbe	Farblos.
Geruch	Stechend.
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	< -18 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn /-bereich:	>= 100 °C
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt.
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	1,3
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit:	vollkommen löslich (Wasser)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte:	1,12
Relative Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Partikeleigenschaften:	Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Keine Information verfügbar.
--	------------------------------

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen	Keine Information verfügbar.
---	------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Keine Information verfügbar.
-------------------	------------------------------

10.2. Chemische Stabilität	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.
----------------------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Information verfügbar.
---	------------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig. Sprühnebel können bei Temperaturen unterhalb des Flammpunktes der Lösemittel entzündbar sein.
----------------------------------	---

10.5. Unverträgliche Materialien	Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
----------------------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.
---------------------------------------	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt. Wasserstoffperoxid in Lösung (CAS 7722-84-1) Dermal LD50 Rabbit = 9200 mg/kg (EU_RAR) Inhalation LC50 Rat = 2000 mg/m³ 4 h(EU_RAR) Oral LD50 Rat = 1518 mg/kg (NLM_CIP) Essigsäure (CAS 64-19-7) Dermal LD50 Rabbit = 1060 mg/kg (JAPAN_GHS) Inhalation LC50 Rat = 11.4 mg/L 4 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 3310 mg/kg (JAPAN_GHS) Peressigsäure (CAS 79-21-0) Dermal LD50 Rat > 2000 mg/kg (ECHA_API) Inhalation LC50 Rat = 186 mg/m³ 4 h(ECHA_API) Inhalation LC50 Rat = 213 mg/m³ 4 h(ECHA_API) Oral LD50 Rat = 1540 mg/kg (JAPAN_GHS)
-----------------	--

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Keine.
Karzinogenität	Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil
Keimzellmutagenität	Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.
Reproduktionstoxizität	Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmalige Exposition	Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition.
Aspirationsgefahr	Keine Aspirationsgefahr.
Erfahrung am Menschen	Keine Daten verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften	Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften in Mengen von 0.1 % oder mehr (gemäss REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission).
Sonstige Angaben	Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität	Keine Daten verfügbar.
------------------------	------------------------

Wasserstoffperoxid in Lösung (CAS 7722-84-1)

Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Pimephales promelas 16.4 mg/L (IUCLID) LC50 96 h Lepomis macrochirus 18 - 56 mg/L [static] (EPA) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 10.0 - 32.0 mg/L [static] (EPA) EC50 48 h Daphnia magna 18 - 32 mg/L [Static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	

Essigsäure (CAS 64-19-7)

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
---	---

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	Biodegradable under anaerobic conditions.
---	---

Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Pimephales promelas 79 mg/L [static] (EPA) LC50 96 h Lepomis macrochirus 75 mg/L [static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	EC50 48 h Daphnia magna 65 mg/L [Static] (EPA)

Peressigsäure (CAS 79-21-0)Ecotoxicity - Freshwater Fish -
Acute Toxicity DataLC50 96 h *Lepomis macrochirus* 1.1 mg/L [semi-static] (ECHA)**12.2. Persistenz und
Abbaubarkeit**

Leicht biologisch abbaubar. Abiotischer Abbau

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

Immobil.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und
vPvB-Beurteilung**

Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

**12.6. Endokrinschädliche
Eigenschaften**

Enthält keine endokrin wirksamen Chemikalien.

**12.7. Andere schädliche
Wirkungen**

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Ungebrauchtes Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Ungereinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer oder ID-
Nummer**

UN 3109

**14.2. Ordnungsgemäße UN-
Versandbezeichnung**

ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (Peressigsäure)

14.3. Transportgefahrenklassen

5.2

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend.

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Ja.
Umweltgefährdend: Ja

**14.6. Besondere
Vorsichtsmassnahmen für den
Verwender**

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend.

UN-Modellvorschriften

ADR/RID

UN 3109.
Versandbezeichnung: ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (Peressigsäure).
Klasse 5.2.
Gefahrzettel 5.2+ENV.
Umweltgefährdend: Ja
Klassifizierungscode P1.
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 539.
Begrenzte Menge 125 ml.
Freigestellte Menge E0.
Beförderungskategorie 2.
Tunnelbeschränkungscode (D).

IMDG

UN 3109.
Versandbezeichnung: ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID (peracetic acid).
Klasse 5.2.
Gefahrenkennzeichen 5.2+ENV.
Begrenzte Menge 125 ml.
Freigestellte Menge E0.
EmS F-J, S-R.
Meeresschadstoff: Ja.

IATA

UN 3109.
Versandbezeichnung: Organic peroxide type F, liquid (peracetic acid).
Klasse 5.2.
Gefahrenkennzeichen 5.2+ENV.
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 570 (10 L).
Verpackungsanweisung (LQ): forbidden.
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 570 (25 L).

Binnenschifffahrt ADN

UN 3109.
Versandbezeichnung: ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (Peressigsäure).
Klasse 5.2.
Gefahrzettel 5.2+ENV.
Klassifizierungscode P1.
Begrenzte Menge 125 ml.
Freigestellte Menge E0.

Weitere Angaben

Keine.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften

Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004:

>=30%: Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2.

VOC (CH) = 5.20000000

Wasserstoffperoxid in Lösung (CAS 7722-84-1)

Switzerland - Biocides - Annex II -
Active Substances - Minimum
Purity

350 - <700 g/kg Sunset Date: 01/31/2027 (dry weight, the minimum
purity 99.5% by weight)

Switzerland - Biocides - Annex II -
Active Substances - Product Type

Product Type: 1
Product Type: 2
Product Type: 3
Product Type: 4
Product Type: 5
Product Type: 6

EU - Seveso III Directive
(2012/18/EU) - Categories of
Dangerous Substances - Higher-
Tier Requirements

"200 tonne Higher-Tier Requirements (Category 1, 2 or 3, P8)" As
Oxidizing liquids [RR-00403-5]

EU - Seveso III Directive
(2012/18/EU) - Categories of
Dangerous Substances - Lower-
Tier Requirements

"50 tonne Lower-Tier Requirements (Category 1, 2 or 3, P8)" As
Oxidizing liquids [RR-00403-5]

EU - Cosmetics (1223/2009) -
Annex III - Conditions of Use and
Warnings

Contains Hydrogen peroxide. Avoid contact with eyes. Rinse
immediately if product comes into contact with them. Concentration
of H₂O₂ present or released indicated in percentage. Not to be
used on a person under 18 years of age. To be only sold to dental
practitioners. For each cycle of use, the first use to be only done by
dental practitioners or under their direct supervision if an equivalent
level of safety is ensured. Afterwards to be provided to the
consumer to complete the cycle of use. (tooth whitening or
bleaching products)

Contains Hydrogen peroxide. Avoid contact with eyes. Rinse
immediately if product comes into contact with them. (skin products,
nail hardening products)

Wear suitable gloves. For professional use only. Avoid contact with
eyes. Rinse eyes immediately if product comes into contact with
them. Contains Hydrogen peroxide. (products intended for
eyelashes)

Wear suitable gloves. Contains Hydrogen peroxide. Avoid contact
with eyes. Rinse immediately if product comes into contact with
them. (hair products)

EU - Cosmetics (1223/2009) -
Annex III - Field of Application
and/or Use

Oral products (including mouth rinse, toothpaste and tooth
whitening or bleaching products)

Tooth whitening or bleaching products

Hair products

Skin products

Nail hardening products

Products intended for eyelashes

EU - Cosmetics (1223/2009) -
Annex III - Maximum Authorised
Concentration

1 - 6 % MAC (tooth whitening or bleaching products to be sold only
to dental practitioners, as H₂O₂ present or released)

4 % MAC (skin products, as H₂O₂ present or released)

<=0.1 % MAC (oral products including mouth rinse, tooth paste and
tooth whitening or bleaching products, as H₂O₂ present or
released)

2 % MAC (nail hardening products, products intended for
eyelashes, as H₂O₂ present or released)

12 % MAC (hair products, as H₂O₂ (40 volumes) present or
released)

EU - Cosmetics (1223/2009) -

To be only sold to dental practitioners. For each cycle of use, first

Annex III - Other Limitations and Requirements

EU - Biocides (1062/2014) - Annex II Part 1 - Supported Substances

EU - Biocides (2007/565/EC) - Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and IB to Directive 98/8/EC

EU - Biocides (528/2012/EU) - Active Substances

use by dental practitioners as defined under Directive 2005/36/EC of the European Parliament and of the Council of 7 September 2005 on the recognition of professional qualifications or under their direct supervision if an equivalent level of safety is ensured. Afterwards to be provided to the consumer to complete the cycle of use. Not to be used on a person under 18 years of age (tooth whitening or bleaching products)

For professional use only (products intended for eyelashes)

439 Product type 11, 12 (231-765-0)

1036 Product type 2, 3 (listed under Hydrogen peroxide released from Sodium percarbonate)

Product type: 4 (listed under product family: BPF H₂O₂ HAG)

6 - Preservatives for products during storage (Commission Implementing Regulation 2015/1730/EU)

5 - Drinking water disinfectants (Commission Implementing Regulation 2015/1730/EU

important details for Hydrogen peroxide in INTEROX in Commission Implementing Decision 2023/2670/EU, listed under also under INTEROX)

4 - Food and feed area disinfectant (Commission Implementing Regulation 2022/1232/EU

Commission Implementing Regulation 2022/1423/EU

Commission Implementing Regulation 2024/772/EU

Commission Implementing Regulation 2024/2209/EU

Commission Implementing Regulation 2024/2432/EU

Commission Implementing Regulation 2025/223/EU

Commission Implementing Regulation 2025/474/EU

Commission Implementing Regulation 2025/534/EU, listed under Interlox biocidal product family 1

Hydrogen Peroxide Family 1

biocidal product family Oxy Pharm H₂O₂

AEROCLEAN

Diversey Hydrogen Peroxide Product Family

Büfa-Oxy WS

Bioquell HPV-AQ)

3 - Veterinary hygiene (Commission Implementing Regulation 2022/1232/EU

Commission Implementing Regulation 2022/1423/EU

Commission Implementing Regulation 2024/772/EU

Commission Implementing Regulation 2024/2209/EU

Commission Implementing Regulation 2025/223/EU

Commission Implementing Regulation 2025/534/EU, listed under Interlox biocidal product family 1

Hydrogen Peroxide Family 1

AEROCLEAN

Bioquell HPV-AQ)

1 - Human hygiene (Commission Implementing Regulation 2022/1232/EU

Commission Implementing Regulation 2022/1423/EU

Commission Implementing Regulation 2024/772/EU

Commission Implementing Regulation 2024/2209/EU

Commission Implementing Regulation 2025/223/EU, listed under Hydrogen Peroxide Family 1)

2 - Disinfectants and algaecides not intended for direct application to humans or animals (Commission Implementing Regulation 2022/1232/EU

Commission Implementing Regulation 2022/1423/EU

	Commission Implementing Regulation 2023/1764/EU
	Commission Implementing Regulation 2024/772/EU
	Commission Implementing Decision 2024/1284/EU
	Commission Implementing Regulation 2024/1541/EU
	Commission Implementing Regulation 2024/1707/EU
	Commission Implementing Regulation 2024/1710/EU
	Commission Implementing Regulation 2024/2209/EU
	Commission Implementing Regulation 2025/223/EU
	Commission Implementing Regulation 2025/474/EU
	Commission Implementing Regulation 2025/534/EU, listed under
	Contec Hydrogen Peroxide biocidal product family
	Interox biocidal product family 1
	Hydrogen Peroxide Family 1
	biocidal product family Oxy Pharm H2O2
	AEROCLEAN, Raidox
	Sanoserv H2O2
	Saniswiss H2O2
	STERI-PEROX
	Büfa-Oxy WS
	Bioquell HPV-AQ)
EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active Substances	Hydrogen peroxide shall be used in accordance with the specific conditions included in the conclusions of the review report on Hydrogen peroxide (SANTE/11900/2016) and in particular Appendices I and II thereof (listed under part C)
EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active Substances Not Included in the Annex to Regulation 540/2011/EC	"Not included in Annex I to Directive 540/2011/EC" As Hydrogen peroxide [218625-72-0]
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See entry 75. (B)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	Present ([231-765-0])
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS	Reg. no. 288, hazard class 1 - slightly hazardous to water (footnote 1)
Essigsäure (CAS 64-19-7)	
Switzerland - Air Pollution Control - Organic Substances - Gases, Vapors or Particulates	Category Class 2
Switzerland - Chemical Risk Reduction Ordinance - Prohibited and Restricted Substances	"Use restricted. See annex 2.12 in the regulation (in liquid phase or solution)" As Acids [RR-08658-8]
Switzerland - Plant Protection Products	Herbicide
Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs) - Group I	2915.2100
Switzerland - Water Protection Ordinance - Water Polluting Liquids Classification	B
EU - Biocides (528/2012) - Annex I - Active Substances - Simplified Procedure	Category 1 (E 260, conditions updated by Commission Implementing Regulation 790/2013/EU, [200-580-7])
EU - Biocides (528/2012/EU) - Active Substances	2 - Disinfectants and algacides not intended for direct application to humans or animals (Commission Implementing Regulation 2018/1853/EU, listed under Teat disinfectants)
EU - Plant Protection Products	Only uses as herbicide may be authorised (details in Commission

(1107/2009/EC) - Active Substances	Implementing Regulation 2022/708/EU, listed under part A) Member States shall pay particular attention to the protection of operators. The protection of groundwater and the protection of aquatic organisms (details in Commission Implementing Regulation 2022/708/EU, listed under part A) Conditions of use shall include, where appropriate, risk mitigation measures (details in Commission Implementing Regulation 2022/708/EU, listed under part A) "100000 kg/yr TQ (air)" As Non-methane volatile organic compounds (NMVOCs) [RR-14069-2]
EU - European Pollutant Release and Transfer Register (E-PRTR) (166/2006) - Threshold Quantities	
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See entry 75. (B)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	"Present ([902-388-5])" As Reaction mass of acetic acid and peracetic acid [RR-90188-2]
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS	Reg. no. 93, hazard class 1 - slightly hazardous to water
UNECE - Kiev Protocol on Pollutant Release and Transfer Registers (PRTR) - Annex II - Column 1a - Releases to Air	"100000 kg/yr" As Non-methane volatile organic compounds [RR-14069-2]
UNECE - Kiev Protocol on Pollutant Release and Transfer Registers (PRTR) - Annex II - Column 3	"100000 kg/yr" As Non-methane volatile compounds (NMVOC) [RR-14069-2]
UNEP (United Nations Environment Programme) - Basel Convention - Hazardous Wastes - Annex I	"Y34 (solid or solution, listed under Acidic solutions or acids in solid form)" As Acids [RR-08658-8]
Peressigsäure (CAS 79-21-0)	
Switzerland - Biocides - Annex II - Active Substances - Minimum Purity	Sunset Date: 09/30/2027 Sunset Date: 06/30/2028 Sunset Date: 12/31/2028 (manufactured from Tetraacetylenediamine and Sodium percarbonate minimum degree of purity of Tetraacetylenediamine is 99.0% and the minimum degree of purity of the Sodium percarbonate is 85.1%) 1.8 - 13.9 w/w% Sunset Date: 03/31/2032
Switzerland - Biocides - Annex II - Active Substances - Product Type	Product Type: 1 Product Type: 2 Product Type: 3 Product Type: 2 (manufactured from Tetraacetylenediamine and Sodium percarbonate) Product Type: 2 (reaction mass of Peracetic acid and Peroxyoctanoic acid) Product Type: 3 (reaction mass of Peracetic acid and Peroxyoctanoic acid) Product Type: 4 (reaction mass of Peracetic acid and Peroxyoctanoic acid) Product Type: 3 (manufactured from Tetraacetylenediamine and Sodium percarbonate) Product Type: 4 Product Type: 4 (manufactured from Tetraacetylenediamine and Sodium percarbonate) Product Type: 5 Product Type: 6 Product Type: 11

EU - Biocides (1062/2014) - Annex II Part 1 - Supported Substances	Product Type: 12 1026 Product type 2 (generated from Tetraacetythylenediamine (TAED) and Hydrogen peroxide) 1027 Product type 2 (generated from 1,3- Diacetyloxypropan-2-yl acetate and Hydrogen peroxide) 1 - Human hygiene (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU Commission Implementing Regulation 2025/718/EU, listed under also under SOPUROXID family products) 6 - Preservatives for products during storage (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU) 5 - Drinking water disinfectants (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU) 4 - Food and feed area disinfectant (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU Commission Implementing Regulation 2023/1200/EU Commission Implementing Regulation 2023/1454/EU Commission Implementing Regulation 2024/2587/EU Commission Implementing Regulation 2025/1138/EU, listed under also Peracetic acid generated from tetraacetythylenediamine and sodium percarbonate Airedale PAA product family WESSOCLEAN GOLD LINE Divosan PAA products PAA family UCO Group) 3 - Veterinary hygiene (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU Commission Implementing Regulation 2020/1771/EU Commission Implementing Regulation 2023/1200/EU Commission Implementing Regulation 2023/1454/EU Commission Implementing Regulation 2024/2587/EU Commission Implementing Regulation 2025/1138/EU, listed under also Peracetic acid generated from tetraacetythylenediamine and sodium percarbonate also under Reaction mass of peracetic acid (PAA) and peroxyoctanoic acid (POOA) Airedale PAA product family WESSOCLEAN GOLD LINE Divosan PAA products PAA family UCO Group) 2 - Disinfectants and algaecides not intended for direct application to humans or animals (Commission Implementing Regulation 2016/672/EU Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU Commission Implementing Regulation 2020/1771/EU Commission Implementing Regulation 2023/1200/EU Commission Implementing Regulation 2024/2587/EU Commission Implementing Regulation 2025/1138/EU Commission Implementing Regulation 2025/1260/EU Commission Implementing Regulation 2025/1491/EU, listed under also Peracetic acid generated from tetraacetythylenediamine and sodium percarbonate also under Reaction mass of peracetic acid (PAA) and peroxyoctanoic acid (POOA) Airedale PAA product family Divosan PAA products PAA family UCO Group Peracetic acid generated from 1,3-diacetyloxypropan-2-yl acetate
--	---

EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active Substances Not Included in the Annex to Regulation 540/2011/EC	and hydrogen peroxide DEC-SPORE 200 Plus, DEC-SPORE 300 Plus)
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	12 - Slimicides (Commission Implementing Regulation 2016/2290/EU)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	11 - Preservatives for liquid-cooling and processing systems (Commission Implementing Regulation 2016/2290/EU)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	"Not included in Annex I to Directive 540/2011/EC" As Peracetic acid [232259-02-8]
Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS	Use restricted. See entry 75. (B, D)
	"Present ([902-388-5])" As Reaction mass of acetic acid and peracetic acid [RR-90188-2]
	Present
	Reg. no. 1371, hazard class 2 - obviously hazardous to water
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme	Keine.
Einstufungsverfahren	Berechnungsmethode .
Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H242: Erwärmung kann Brand verursachen. H271: Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel. H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H301: Giftig bei Verschlucken. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H310: Lebensgefahr bei Hautkontakt. H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Weitere Information	Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.
Anwendungshinweise	Nur für den gewerblichen Verwender.
Haftungsausschluss	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.